

Projekt- und Begegnungsreise

Ugandareise zu den Kaffeebauern Begegnungen, Erleben der Tier- und Pflanzenwelt

Freitag, 15.11.2024 bis Samstag, 30.11.2024

Geplanter Reiseverlauf

Freitag, 15. November: Abflug

Flug voraussichtlich mit Turkish Airlines ab Frankfurt um 12.05 Uhr (auch andere Abflughäfen auf Anfrage möglich). Treffpunkt ist drei Stunden vor Abflug, um 09.05 Uhr, am Schalter der Airline. Ankunft in Istanbul um 17.10 Uhr, Weiterflug um 19.30 Uhr.

Samstag, 16. November: Ankunft in Entebbe und Fahrt mit dem Boot zur Quelle des Nils

Ankunft in Entebbe um 4.00 Uhr. Die frühe Fahrt durch Ugandas Hauptstadt Kampala erspart Ihnen den Stau. Frühstück erwartet Sie im Kingfisher Hotel in Jinja. Anschließend Bootsfahrt zur Quelle des Nils, hier sehen Sie viele Vögel und auch andere kleine Tiere, die im oder am Wasser leben. Weiterfahrt nach Osten zum SALEM Dorf bei Mbale. Übernachtung im SALEM Dorf.

Halbpension

Sonntag, 17. November: Gottesdienst und SALEM

Am Vormittag fahren Sie mit dem Fahrrad oder Pickup ca. 5 km nach Kabwangasi und besuchen einen Gottesdienst. Am Nachmittag erkunden Sie das SALEM Projekt mit seinen unterschiedlichen Bereichen, inklusive Babyhaus und Kinderdorf. In der Baumschule erfahren Sie mehr über die enorme Bedeutung der Aufforstung im Kampf gegen den Klimawandel, Erosion und Bergrutsche. Anschließend kleiner Spaziergang durch die Felder und Gehöfte außerhalb des SALEM Dorfes, vorbei an Brunnen und kleinen Verkaufsständen. Übernachtung im SALEM Dorf.

Vollpension

Montag, 18. November: Fairhandels-Projekte

Tagesausflug zu einer Kaffee-Cooperative am Mt. Elgon (1300m Höhe). Sie erleben wie multireligiöses Leben im Subcounty Namanyonyi funktioniert und sehen, wie die Kaffeebauern ihre Gärten bewirtschaften und Zugang zum fairen Handel nutzen. Falls möglich sehen wir eine Tanzgruppe, die uns traditionelle Kultur näherbringt. Das ökonomische Standbein ist der Kaffeeanbau – aber auch der Vanilleanbau und die Bienenzucht. Auch der Kaffee-Anbau leidet unter dem Klimawandel, der zur falschen Zeit Regen bringt.

Nachmittags Besuch einer Kaffee-Kooperative, die schon eigenen Kaffee röstet und den Kaffeeanbau mit Bienenzucht verbindet (Mt.Elgon Coffee & Honey). Übernachtung im SALEM Dorf.

Vollpension

Dienstag, 19. November: Besuch einer Kaffeefabrik und einer Fairtrade Kooperative.

Sie besuchen die Gumutindo und/oder Namunsi Kaffeefabrik. In der „Industrial Area“ der Kaffeestadt Mbale gehen Sie ein wenig zu Fuß und sehen: Mühlen verarbeiten Mais, Maniok, Kaffee, Getreide, geschäftiges Treiben, Händler, Marktstände, Imbissbuden – Alltagsleben. Die Fairtrade-Kooperative MEACCE liefert Kaffee an die GEPA in Deutschland.

Sie haben die Gelegenheit mit Verantwortlichen zu sprechen und sehen wie nach der Ernte noch viele Schritte notwendig sind, bis die Bohne exportfertig im Jutesack landet. Wie z.B. die Anlieferung des getrockneten Parchment-Kaffees, Eingangskontrolle auf Qualität und Dokumentation, Lagerhaltung, Nachtrocknen auf dem Fabrikhof. Maschinelle Verarbeitung zur Entfernung der Pergaminhülle und Sortierung nach Qualität und Größe. Wenn Sie Glück haben, laufen die Maschinen – dies ist zwar ziemlich laut, gibt aber einen Einblick in die Arbeit. Anschließend haben Sie die Gelegenheit die Stadt Mbale mit ihren Geschäften und der Markthalle zu entdecken. Gemeinsames Mittagessen in Mbale. Übernachtung im SALEM Dorf.

Halbpension

Mittwoch, 20. November: Kamu-Markt und Wanderung in der Bergwelt des Mt. Elgon

Tagesausflug morgens hinauf auf 1400m Höhe zum Kamu-Market, einem traditionellen lokalen Markt, der dort immer mittwochs stattfindet. Sie sehen alle Produkte, die meist in Subsistenzwirtschaft von den Kaffeebauern angebaut werden und erleben turbulentes Marktgeschehen. Anschließend je nach Wetterlage eine kleine Wanderung in der schönen Berglandschaft.

Vollpension

Donnerstag, 21. November: Kaffee-Ernte in Buginyanya

Morgens geht's direkt hoch nach Buginyanya zur Kaffee-Ernte. Anschließend lernen Sie das Schälen, Fermentieren und Trocknen kennen. Mittags besuchen Sie die Farmerfamilien. Nachmittags haben Sie verschiedene Möglichkeiten in kleineren Gruppen: Logoli-Bienenzüchter (wichtig für den Kaffee), Öko-Anbau (organische Pestizide aus heimischen Pflanzen) oder Besuch einer Versammlung. Übernachtung im SALEM Dorf.

Vollpension

Freitag, 22. November: Abschluss Kaffeeteil – Dorfbaumschule

Morgens unternehmen Sie einen kleinen Ausflug gemeinsam mit einem Mitarbeiter der SALEM Baumschule zu einer Dorfbaumschule, die ca. 60.000 Setzlinge im Jahr produziert und kostenlos an Farmer ausgibt.

Anschließend Auswertung des Kaffee-Teils der Reise, Sie können aufgekommene Fragen stellen und gerne Diskussion.

Anschließend erhalten Sie Einblick in die SALEM Näherei und Produktionsstätte. Sie erfahren mehr über die Produktionsweisen und Vermarktungsmöglichkeiten.

Am Nachmittag zeigt Ihnen Alex Kunkel auf Wunsch Teile aus seinen Videos oder trägt Grundsätzliches zum Fairen Handel und globaler Kaffeewirtschaft vor. Wer dann noch Lust hat, kann gerne einen kleinen Spaziergang in der Umgebung von SALEM unternehmen.

Übernachtung im SALEM Dorf.

Vollpension

Samstag, 23. November: Projekttag in SALEM und African Night

Am Vormittag haben Sie je nach Ihren Wünschen, Erfahrungen und den Möglichkeiten vor Ort die Gelegenheit, ein Projekt Ihres Interesses zu begleiten bzw. wenn möglich auch selbst mitzuwirken. Zum Beispiel Bauen eines feuerholzsparenden Lehmofens, Besuch einer Frauengruppe und selbst Papierperlen herstellen, mit Ochsen pflügen, Begleitung der Aids-Beraterin, Mitwirkung im Kindergarten, Malen, Basteln, Singen oder Tanzen mit den SALEM-Kindern, afrikanisch kochen etc. Bitte teilen Sie Ihre Interessen rechtzeitig der Reiseleitung mit. Nachmittags und abends Live-Musik in SALEM, dabei haben Sie die Gelegenheit selbst die Trommeln bzw. eines der anderen afrikanischen Instrumente auszuprobieren. Gerne dürfen Sie auch beim Vorbereiten afrikanischer Gerichte aktiv zu werden (Hirse mahlen, Erdnüsse stampfen, Kochbananen schälen). Übernachtung im SALEM Dorf.

Vollpension

Sonntag, 24. November: Fahrt nach Norden und Felsmalereien

Sie nehmen Abschied vom SALEM Dorf und beginnen die Rundfahrt nach Norden. Stopp bei den Nyero-Felsmalereien, die inmitten eines imponierenden Felsenmeeres zu finden sind. Weiterfahrt über Soroti, vorbei an den Ausläufern des Kyogasees und seinen Papyrussümpfen nach Lira. Übernachtung in Lira.

Übernachtung / Frühstück

Montag, 25. November: Kennenlernen der Situation Nordugandas

Am Vormittag besuchen Sie „Radio Wa“. Dieser Radiosender spielte eine große Rolle bei der Rückführung entführter Kinder. Am Nachmittag lernen Sie die Aboke-Mädchenschule kennen, aus der während des Krieges 139 Mädchen entführt wurden. Übernachtung in Lira.

Übernachtung / Frühstück

Dienstag, 26. November: Fahrt zum Murchison Falls-Nationalpark

Vorbei an den beeindruckenden Karuma Wasserfällen geht es weiter zum Murchison Falls-Nationalpark, einem der spektakulärsten Parks in ganz Afrika. Mit 3.840 qkm ist er der größte Tierpark mit dem umfassendsten Tierbestand Ugandas. Sie sehen viele Savannentiere, Giraffen, Antilopen, meist auch Elefanten und Büffel, mit etwas Glück auch Löwen oder Leoparden. Übernachtung im Red Chilli Resort in Bandas (Rundhütten) oder in Safari-Zelten mit Betten.

Übernachtung / Frühstück

Mittwoch, 27. November: Nilfälle und Safari-Bootsfahrt

Früh am Morgen Bootsfahrt auf dem Nil, hin zu den mächtigen Murchison Wasserfällen. Vom Boot aus können viele Tiere beobachtet werden. Anschließend erwarten Sie beeindruckende Blicke auf die grandiosen Wasserfälle von oben. Mit dem Bus fahren Sie von dort weiter nach Masindi. Übernachtung in Masindi, voraussichtlich im Court View Hotel.

Übernachtung / Frühstück

Donnerstag, 28. November: Nashorn – Aufzuchtstation

Sie besuchen das Ziwa Rhino Projekt. Hier leben Nashörner in freier Wildbahn, werden jedoch von Rangern Tag und Nacht bewacht. Ziel ist es, wieder eine größere Nashornpopulation zu haben, die in Ugandas Nationalparks ausgewildert wird. Sie sind zu Fuß mit den Rangern unterwegs und kommen ganz nah an die Tiere heran. Anschließend fahren Sie weiter nach Luwero, dort Mittagessen bei einem Projektpartner von Tukulere Wamu e.V. und Besuch von Projekten. Übernachtung voraussichtlich im Gästehaus der kath. Diözese in Luwero.

Übernachtung / Frühstück

Freitag, 29. November: Fahrt nach Kampala, Kunsthandwerkermarkt und Abschied

Fahrt durch das geschäftige Kampala. Sie besichtigen die große „Gaddafi Moschee“ und gehen auf den „Freitagsmarkt“, hier bieten viele Produzenten ihr Kunsthandwerk an. Weiterfahrt zum Bananavillage, der letzten Unterkunft. Am Spätnachmittag Fahrt zum Viktoriasee für das Abschlussessen direkt am See.

Übernachtung / Frühstück

Samstag, 30. November: Rückflug

Nach einer kurzen Nacht fahren Sie zum Flughafen. Der Abflug ist um 5.00 Uhr am Flughafen Entebbe (ca. 20 Minuten von Ihrer Unterkunft entfernt). Ankunft in Istanbul um 11.35 Uhr, Weiterflug um 12.35 Uhr und Ankunft in Frankfurt um 13.50 Uhr.

Änderungen zum Reiseverlauf bleiben uns vorbehalten.

Die Reiseroute

Von Entebbe über Kampala nach SALEM, dort Kaffeeteil und weiter über Lira zum Murchison Falls Nationalpark. Zurück über Luwero zum Flughafen Entebbe.



Reiseleitung

Siegfried Kunz: ehemaliger Transportflugzeugführer und Fluglehrer bei der Deutschen Luftwaffe, seit 1989 im Team des Weltladens "Nadelöhr" in Heitersheim, Leiter der Außenstelle Heitersheim der Volkshochschule südl. Breisgau, aktives Mitglied bei Tukulere Wamu e.V. und Erfahrung als Reiseleiter in Uganda.

Alex Kunkel: arbeitet seit Jahren im Fair-Handels-Projekt „KaffeeGarten-Ruhr“ in Essen und gibt Kaffeeworkshops. Kaffeexperte im ZDF-Film TERRA X „Kaffee - Geheimnisse eines Wundertranks“. Zu finden in der ZDF-Mediathek. Die Ugandareise zu den Kaffeebauern hat er mit Gertrud Schweizer-Ehrler ausgearbeitet. Zur Kaffee-Recherche bereiste er mehrmals Uganda.

Maria Kaanyi: ist eine junge Uganderin, die wir seit ihrer Kindheit kennen. Sie hat einen Abschluss in öffentlicher Verwaltung. Sie spricht viele der lokalen Sprachen Ugandas und hat schon mehrmals Reisegruppen begleitet und mit ihrer Landeskenntnis bereichert.

Unsere Helfer vor Ort

In SALEM stehen der Gruppe ugandische Mitarbeiter*innen zur Verfügung.

Denis Medeyi (Projektleiter in SALEM Uganda) und viele Mitarbeiter*innen bereiten die Reise in Uganda vor.

Vorbereitung der Reise und Organisation im Hintergrund

Gertrud Schweizer-Ehrler ist langjährig mit Uganda vertraut, hat von 1985 bis 1995 im SALEM-Krankenhaus gearbeitet und ist jetzt für SALEM Ansprechpartnerin für die Uganda Projekte. Sie ist Trainerin für Landesanalyse für Uganda bei der GIZ (Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit). Sie ist Gründungsmitglied und seither 1. Vorsitzende des Vereins [Tukulere Wamu](#). Gemeinsam für eine Welt e.V. und Gründerin bzw. Geschäftsführerin von [Tugende Begegnungsreisen UG](#). Tukulere Wamu e.V. arbeitet in Uganda eng mit der NGO SALEM-International zusammen, die das SALEM-Dorf in Uganda betreibt.

Vorbereitungstreffen

Zu Ihrer Vorbereitung auf die Reise, als Einführung in die Kultur, die Lebensumstände und zur Beantwortung Ihrer persönlichen Fragen, aber auch zum gegenseitigen Kennenlernen werden wir, bei genügender Beteiligung, ein Vorbereitungstreffen (Präsenz oder Videokonferenz) organisieren. Zeit und Ort wird noch mitgeteilt.

Hinweis

Viele Ausflüge und Projektbesuche werden in Kleingruppen durchgeführt, daher haben Sie oft mehrere Alternativen. Die Wahl haben Sie auch immer wieder in der Art der Fortbewegung. Manche Gruppen gehen zu Fuß, andere fahren mit dem Fahrrad, dem Fahrradtaxi oder mit dem Auto. Für körperlich eingeschränkte Gäste können Alternativen zu den Wanderungen angeboten werden.

Infos

- Das zur Einreise benötigte **Visum** muss vorab als sog. E-Visa online beantragt werden, es kostet derzeit 50 USD und ist **nicht** im Reisepreis enthalten. <https://visas.immigration.go.ug>
- Eine Gelbfieberimpfung ist vorgeschrieben (sie gilt inzwischen lebenslanglich).
- Die Teilnahme erfolgt gemäß unseren Reisebedingungen. Wir empfehlen Ihnen dringend den Abschluss einer **Reiserücktrittsversicherung** sowie einer **Auslandskrankenversicherung**.
- Informationen zum Reiserücktritt finden Sie auf Seite 6.

Reisekosten für 16 Tage

2590,00 Euro pro Person (bei mindestens 8 Gästen) inklusive Flug, Unterkunft mit Frühstück im Einzel- bzw. Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 350,00 Euro, im Murchison-Park können wir keine Einzelzimmer garantieren) und Vollpension/Halbpension im SALEM-Dorf (2 x HP, 6 x VP), Eintritte, alle Transfers.

Sollten sich weniger als 8 Gäste anmelden, kann die Reise dennoch durchgeführt werden, der Reisepreis erhöht sich dann wie folgt:

6 – 7 Gäste: 2.650,00 Euro

4 – 5 Gäste: 2.800,00 Euro

Anmerkung

Der Reisepreis kann bis zum 30.08.2024 garantiert werden, später sind Aufschläge aufgrund von Flugpreiserhöhungen möglich.

Auch bei vorher gebuchten Reisen könnte die Fluglinie einen Aufschlag auf den Ticketpreis, der infolge eines Kerosinzuschlages erheben. Diesen müssten wir ggf. an Sie weiterleiten. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Zahlung

Bei Anmeldung ist eine Zahlung von 800,00 Euro pro Person zu überweisen.

Der Restbetrag ist am 01.10.2024 fällig.

Reiserücktritt

Im Falle eines Rücktritts von der Reise sind wir berechtigt, eine pauschale Entschädigung zu verlangen:

• bis 40. Tag vor Reisebeginn	25 %
• 39. bis 22. Tag vor Reisebeginn	40 %

• 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	60 %
• 14. bis 7. Tag vor Reisebeginn	70 %
• 6. bis 4. Tag vor Reisebeginn	80 %
• ab dem 3. Tag vor Reiseantritt oder bei Rücktritt/Nichterscheinen am Abreisetag	90%
des Gesamtbetrages pro Teilnehmer.	

Sollte es uns möglich sein, den bei einem Rücktritt freigewordenen Platz rechtzeitig wieder zu besetzen, fallen neben einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 150,00 Euro die eventuellen Kosten der Fluggesellschaft an.

Anmeldecoupon (Seite 7) ausgefüllt und unterschrieben sowie Kopie des Reisepasses (muss bei Reiseantritt noch mind. 6 Monate gültig sein)

Sollten Sie noch keinen gültigen Reisepass haben, bitte eine Kopie des Personalausweises zusammen mit der Anmeldung

senden an:

Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt)
Gertrud Schweizer-Ehrler
In der Etmatt 14
79423 Heitersheim

oder als Scan per E-Mail an Gertrud Schweizer-Ehrler: ehrlers@tugende.org
oder per FAX: 07634-592127

Telefon
Gertrud Schweizer-Ehrler: 07633-82150, 0151 555 29798
Brigitte Haag-Funke: 07347-4491

Reisevereinbarung für die Reise

Ugandareise zu den Kaffeebauern, Begegnungen, Erleben der Tier- und Pflanzenwelt November 2024

Zwischen der Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt) und angemeldeter/angemeldeten Person/en wird hiermit ein Reisevertrag geschlossen:

Hiermit melde ich mich/uns zur Reise nach Uganda vom 15. November bis 30. November 2024 an, unter Berücksichtigung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt), die Teil des Vertrages sind. Diese können jederzeit bei uns angefordert werden bzw. stehen als PDF-Datei auf unserer Webseite www.tugende.org zum Download bereit.

(1) Name/Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
(Name unbedingt vollständig und wie im Reisepass aufgeführt angeben!)

(2) Name/Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
(Name unbedingt vollständig und wie im Reisepass aufgeführt angeben!)

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon/Fax/Mobilnummer: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Name und Telefonnummer einer Kontaktperson zuhause: _____

Besondere Verpflegungswünsche/Unverträglichkeiten: _____

Ich benötige:

- | | |
|---|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Doppelzimmer Erwachsener | 2.590,00 Euro pro Person |
| <input type="checkbox"/> Einzelzimmer-Zuschlag | 350,00 Euro pro Person |

Ich bin einverstanden, dass meine Kontaktdaten an die Mitreisenden weitergegeben werden.